

Gilberg

Die Förderung gemeinnütziger Körperschaften durch öffentliche Aufträge und Dienstleistungskonzessionen

Eine Reformüberlegung angesichts der Beihilfeneigenschaft von Steuervergünstigungen und öffentlichen Zuwendungen

Das Werk zeigt auf, dass die staatliche Finanzierung gemeinnütziger Körperschaften großenteils mit dem EU-Beihilfenverbot für Unternehmen unvereinbar ist. Hierbei legt es vor dem Hintergrund des EuGH-Urteils „italienische Bankstiftungen“ einen Schwerpunkt auf die Frage, unter welchen Voraussetzungen staatliche Mittel an Gemeinnützige, die Tochtergesellschaften mit Erwerbszweck haben, als verbotene Beihilfen zu qualifizieren sind. Um den Konflikt mit dem Beihilfenrecht zu lösen, erwägt die Autorin sodann, Gemeinnützige durch die bevorzugte Vergabe öffentlicher Aufträge und Dienstleistungskonzessionen zu fördern und stellt fest, dass signifikante Möglichkeiten bestehen.

Dieser Titel kann auch zur jederzeit kündbaren Fortsetzung geliefert werden.

Anika Gilberg

Die Förderung gemeinnütziger
Körperschaften durch
öffentliche Aufträge und
Dienstleistungskonzessionen



59,00 €

55,14 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783832966447

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8329-6644-7

Verlag: Nomos

Erscheinungstermin: 12.08.2011

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2011

Serie: Nomos Universitätsschriften -
Recht

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 347 g

Seiten: 224

Format (B x H): 153 x 227 mm

